



www.m-r-n.com

**Metropolregion  
Rhein-Neckar**

Aktuell im **TRIFELS KURIER**

## Neue MRN-Botschafter in den Startlöchern Im fliegenden Wechsel

Buchstäblich im fliegenden Wechsel übergeben derzeit die MRN-Botschafter des ersten Jahrgangs den Staffelstab an ihre Nachfolger. Seit Ende Juli haben sie alle wieder deutschen Boden unter den Füßen: die acht Jugendlichen, die während der vergangenen zwölf Monate als erste „junge Botschafter der Metropolregion Rhein-Neckar“ ein Schuljahr im Ausland verbrachten und dabei auch ihre Heimatregion offiziell repräsentierten. Nun werden bis Ende August insgesamt sieben neue Schüler aus der Region in ihr Austauschjahr starten.

Die zweite Generation der jungen MRN-Botschafter steht bereits motiviert in den Startlöchern. Auch sie stammen aus allen drei Bundesländern der MRN – Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz – und wurden in einem mehrmonatigen Bewerbungsverfahren ausgewählt. Zwei der Schüler des zweiten Jahrgangs sind inzwischen schon unterwegs: Der 16-jährige Julian Schüller aus dem hessischen Groß-Rohrheim lebt bereits seit Februar in Costa Rica und erzählt in seinem Webtagebuch anschaulich von landestypischen Aktivitäten in der „Schweiz Mittelamerikas“. Ein nicht weniger exotisches Ziel hat sich der gleichaltrige Daniel Hartstern aus Landau ausgesucht, der Anfang Juli für ein Jahr nach Thailand gestartet ist. „Nachdem ich das Land zunächst wie ein Urlauber kennen gelernt habe, bin ich mittlerweile ganz im Schulalltag angekommen: Der beginnt jeden Morgen mit dem Hissen der Landesflagge, dem Absingen der



**Die neuen „Jungen MRN-Botschafter“ (von links): Maximilian (Deidesheim), Christina (Mannheim), Antonia (Landau), David (Schwetzingen) und Elias-Emre (Mannheim).**

Foto: PS

Nationalhymne und einem Gebet zu Buddha“, berichtet der 16-jährige.

Die Mannheimer Elias-Emre Frank (Mexiko) und Christina Heim (Panama), die Landauerin Antonia Gottwald (Island), der Deidesheimer Maximilian Simon (Brasilien) und der Schweizer David Wirth (USA) komplettieren die zweite Generation der MRN-Botschafter.

Die Auswahl der nicht alltäglichen Reiseziele zeigt die große Aufgeschlossenheit der Jugendlichen, die erstmals für längere Zeit ihr Zuhause verlassen. Auf diese Welt-offenheit und Toleranz gegenüber fremden Kulturen setzt das Stipendienprogramm „MRN-Botschafter“. Unterstützt von den regionalen Großunternehmen Saint-Gobain ISOVER G+H und SAP, durchgeführt von AFS Interkulturelle Begegnungen und begleitet von der MRN GmbH, fördert es

gezielt junge Menschen aus der Region in ihrer persönlichen Entwicklung, indem sie andere Lebensverhältnisse, Kulturen und Sprachen kennen lernen und gleichzeitig die Aufgabe haben, die Menschen in ihren Gastländern über ihre Heimatregion zu informieren. (ps)

Info:

Alle Informationen zum Botschafter-Projekt sowie die Tagebucheinträge der Schüler gibt es unter [www.m-r-n.com/botschafter](http://www.m-r-n.com/botschafter).

## Singstunde

**Annweiler.** Am Freitag den 21. August findet im Naturfreundehaus auf der Terasse wieder die beliebte und gerne besuchte Singstunde statt. Wie immer ist der Beginn um 19.30 Uhr. Gäste und alle Sangesfreudigen sind wie immer herzlich willkommen.